



Auf Grundlage offizieller Angaben über die Einnahmen und Ausgaben der Gebietskirche NAK Schweiz aus dem Jahr 1999 und unter Einbeziehung der veröffentlichten Struktur der bezahlten Arbeitskräfte in dieser Gebietskirche soll nunmehr der Versuch unternommen werden, annähernde Werte hinsichtlich der bezahlten Dienstposten zu ermitteln, dabei konnte von einem unstrittigen Basisbetrag für die Personalkosten ausgegangen werden.

In der Zeitschrift *Unsere Familie* 2001/Nr. 15/S. 38, 39 lüftet man das Geheimnis über die weltweiten Gesamteinnahmen, sowie über die Einnahmen der Gebietskirche Schweiz und der deutschen Gebietskirchen.

Gebietskirche Schweiz (Umrechnungsfaktor 1 SFR = 1,20 DM im Jahr 1999)

Opfer	28.540.000 SFR	34.248.000 DM	92,86 %
Dankopfer	2.084.000 SFR	2.500.800 DM	6,78 %
andere Spenden	4.000 SFR	4.800 DM	0,01 %
Vermächnisse etc.	108.000 SFR	129.600 DM	0,35 %
GESAMT	30.736.000 SFR	36.883.200 DM	100,00 %

Von den vereinnahmten 36.883.200 DM wurden 30.296.400 DM verschiedenen Etats zugeordnet, als Rücklage wurden satte 6.586.800 DM = 17,9 % ausgewiesen.

Sehr augenscheinlich war, dass die Gebietskirche der Schweiz viel Geld für Personal ausgab, **konkret gesagt 7% mehr als in Deutschland.**

Da ich mir nicht ganz sicher war, ob dieses "mehr" durch den zu entrichtenden Anteil der Verwaltungskosten der NAKI begründet ist, habe ich bei der NAK Schweiz am 28.10.2001 angefragt und am 29.10.2001 folgende Nachricht bekommen:

Sehr geehrter Herr Hartmann

Wir beziehen uns auf Ihre Mail-Anfrage betreffend Personalkosten Schweiz. - Die ausgewiesenen Personalausgaben beziehen sich tatsächlich ausschließlich auf die Gebietskirche Schweiz.

Der relativ hohe Anteil von 23 % erklärt sich damit, dass der Geldabfluss im Jahr 1999 infolge zurückhaltender Investitionstätigkeit innerhalb unserer Gebietskirche einiges tiefer war als der langjährige Durchschnitt; dadurch ist der prozentuale Anteil der Ausgaben für Personal etwas höher ausgefallen als gewohnt.

Schon im Jahr 2000 wird sich der prozentuale Anteil wesentlich reduzieren.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben.

Mit freundlichen Grüßen
NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE SCHWEIZ
Rechnungswesen

Nachfolgend soll nun einmal der Versuch unternommen werden, den Gesamtbetrag von

Gesamteinnahme	30.736.000 SFR
<u>Rücklage 17,9 %</u>	<u>-5.501.744 SFR</u>
Ausgaben	25.234.256 SFR

Davon entfallen 23% Personalkosten = **5.803.879 SFR** nur auf die Gebietskirche Schweiz, die auf die verschiedenen Gehaltsempfänger aufzusplitten sind.

Nach Eigenangaben der NAK - Schweiz vom 02.02.2000 setzen sich die bezahlten Personaleinheiten wie folgt zusammen:

40 vollamtliche Seelsorger, davon

- 1 BAP
- 3 AP
- 4 Bischöfe und
- 32 Sonstige, vor allem in Regionen mit geringer Vergütung!

71 Verwaltungsangestellte, davon

- 44 in Vollarbeitszeit und
- 27 in Teilarbeitszeit

Es wird weiterhin auf gesichertes Material aus dem Jahre 1995 zurückgegriffen
<http://mitglied.lycos.de/dagmar1954/nak/bezuege.pdf>

und eine Gehaltsanhebung von 20 % bis 1999 unterstellt. Danach erzielten der Stammapostel, der BAP und die AP (bezogen auf Apostel Schneider) der Schweiz nachfolgend genanntes Reineinkommen, wobei für den BAP und die AP der %-Satz auf Grundlage des Stammapostel-Gehaltes ermittelt und für alle weiteren bezahlten Amtsträger und Personaleinheiten der Anteil geschätzt wurde.

Das Jahres-Reineinkommen des Stammapostels, dient nur zum Vergleich, es belastet diesen Fond nicht!

Das Reineinkommen der bezahlten Personaleinheiten im Jahre 1999 = 1995 x 1,2

Funktion	Jahresbezüge		Anzahl	Summe
<i>Stammapostel</i>	362.880 SFR	100 %		
BAP	272.160 SFR	75 %	1	272.160 SFR
AP	192.326 SFR	53 %	3	576.978 SFR
Bischof	90.720 SFR	25 %	4	362.880 SFR
sonstige Amtsträger	27.108 SFR	10 %	32	867.456 SFR
Verwaltungsleiter	90.720 SFR	25 %	1	90.720 SFR
Fachbereichsleiter	65.318 SFR	18 %	4	261.272 SFR
Sekret. d. Verw.-Ltr.	54.432 SFR	15 %	2	108.864 SFR
Mitarbeiter (VZ)	54.432 SFR	15 %	37	2.013.984 SFR
Mitarbeiter (0,4 VZ)	21.773 SFR	---	27	587.871 SFR

Gesamtpersonalkosten im Jahre 1999: 5.142.185 SFR

Mit verbleibenden Gehaltskorrekturen an dieser oder jener Stelle dürfte für 1999 der ausgewiesene Etat in Höhe von

5.803.879 SFR ausgeschöpft worden sein!

Da an diesen Angaben keine gravierenden Änderungen möglich sein dürften, wäre auch die immer wieder gestellte Frage beantwortet, was so ein Bezirksapostel, Apostel bzw. Bischof in der NAK für seine Arbeit so vergütet bekommt! In Deutschland wären das 1999 etwa 7% weniger gewesen.



<http://quo-vadis-nak.forencity.de/>